

Anna Politkovskaja: »Tschetschenien. Die Wahrheit über den Krieg.«

Lesung und Gespräch

20. März, Marmorsaal, 20.30 Uhr EINTRITT FREI


Mit ihren mutigen Reportagen aus Tschetschenien kämpfte die Journalistin Anna Politkovskaja gegen Folter und Angst, gegen Repression und zynische Bürokraten – und gegen die Regierung von Präsident Putin.

Am 7. Oktober 2006 wurde Anna Politkovskaja in Moskau ermordet, ihre Texte geraten nicht in Vergessenheit: Auf Initiative der Peter-Weiss-Stiftung nimmt das Schauspielhaus an einer weltweiten Lesung in Gedenken an die ermordete Journalistin teil.

Die Ensemblemitglieder Irene Kugler und Thiemo Strutzenberger lesen Übersetzungen der bewegenden Texte von Anna Politkovskaja.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zur Diskussion mit der ZEIT-Journalistin und Russland-Expertin Stefanie Flamm.

www.schauspielhaus.de, www.peter-weiss-stiftung.de

 Das Schauspielhaus.

Kartentelefon 0 40.24 87 13

Anna Politkovskaja: »Tschetschenien. Die Wahrheit über den Krieg.«

Lesung und Gespräch

20. März, Marmorsaal, 20.30 Uhr EINTRITT FREI


Mit ihren mutigen Reportagen aus Tschetschenien kämpfte die Journalistin Anna Politkovskaja gegen Folter und Angst, gegen Repression und zynische Bürokraten – und gegen die Regierung von Präsident Putin.

Am 7. Oktober 2006 wurde Anna Politkovskaja in Moskau ermordet, ihre Texte geraten nicht in Vergessenheit: Auf Initiative der Peter-Weiss-Stiftung nimmt das Schauspielhaus an einer weltweiten Lesung in Gedenken an die ermordete Journalistin teil.

Die Ensemblemitglieder Irene Kugler und Thiemo Strutzenberger lesen Übersetzungen der bewegenden Texte von Anna Politkovskaja.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zur Diskussion mit der ZEIT-Journalistin und Russland-Expertin Stefanie Flamm.

www.schauspielhaus.de, www.peter-weiss-stiftung.de

 Das Schauspielhaus.

Kartentelefon 0 40.24 87 13

Anna Politkovskaja: »Tschetschenien. Die Wahrheit über den Krieg.«

Lesung und Gespräch

20. März, Marmorsaal, 20.30 Uhr EINTRITT FREI


Mit ihren mutigen Reportagen aus Tschetschenien kämpfte die Journalistin Anna Politkovskaja gegen Folter und Angst, gegen Repression und zynische Bürokraten – und gegen die Regierung von Präsident Putin.

Am 7. Oktober 2006 wurde Anna Politkovskaja in Moskau ermordet, ihre Texte geraten nicht in Vergessenheit: Auf Initiative der Peter-Weiss-Stiftung nimmt das Schauspielhaus an einer weltweiten Lesung in Gedenken an die ermordete Journalistin teil.

Die Ensemblemitglieder Irene Kugler und Thiemo Strutzenberger lesen Übersetzungen der bewegenden Texte von Anna Politkovskaja.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zur Diskussion mit der ZEIT-Journalistin und Russland-Expertin Stefanie Flamm.

www.schauspielhaus.de, www.peter-weiss-stiftung.de

 Das Schauspielhaus.

Kartentelefon 0 40.24 87 13

Anna Politkovskaja: »Tschetschenien. Die Wahrheit über den Krieg.«

Lesung und Gespräch

20. März, Marmorsaal, 20.30 Uhr EINTRITT FREI


Mit ihren mutigen Reportagen aus Tschetschenien kämpfte die Journalistin Anna Politkovskaja gegen Folter und Angst, gegen Repression und zynische Bürokraten – und gegen die Regierung von Präsident Putin.

Am 7. Oktober 2006 wurde Anna Politkovskaja in Moskau ermordet, ihre Texte geraten nicht in Vergessenheit: Auf Initiative der Peter-Weiss-Stiftung nimmt das Schauspielhaus an einer weltweiten Lesung in Gedenken an die ermordete Journalistin teil.

Die Ensemblemitglieder Irene Kugler und Thiemo Strutzenberger lesen Übersetzungen der bewegenden Texte von Anna Politkovskaja.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zur Diskussion mit der ZEIT-Journalistin und Russland-Expertin Stefanie Flamm.

www.schauspielhaus.de, www.peter-weiss-stiftung.de

 Das Schauspielhaus.

Kartentelefon 0 40.24 87 13